

Anleitung zum Nacharbeiten

Bordürenkugeln

DAS BRAUCHEN SIE:

(Bezugsquelle für das Material: www.rayher.de,
KnorrPrandell, www.stoffe.de)

Kunststoffkugeln (Rohlinge): Ø 10 cm und Ø 7 cm
Bordüren, nach Belieben (z.B. Brokat, Pailletten,
Geschenkbänder): pro Kugel (Ø 10 cm) ca. 35 cm
Bastelkleber

nach Belieben (für Varianten):

Schlingenborte, rot,
Flitter, in Gold, Silber und Transparent
Glassteinchen, Wachspferlen, Strasssteine
kleine Stoffblumen, Charms (Anhänger)
Blattgold, Anlegemilch (Kleber für Blattgold)

So haben wir's gemacht:

1. Für die Bordürenkugeln zuerst um die Kugelmitte Bastelkleber auftragen und Bordüre nach Belieben aufkleben.

2. Von dort aus Richtung Kugelkopf und Kugelboden nach und nach Bordüren kleben. Auf den sich verjüngenden Flächen die Bordüren V-förmig einschneiden, damit sie sich gut anlegen lassen.

3. Als Abschluss um die Aufhängung z.B. Brokatteilchen, Perlen oder Strass aufkleben. Am Kugelboden z.B. passende Blüten, Blätter oä. aus Acryl oder Strass anbringen.

Alternativ die Kugeln z.B. mit Schlingenborte und Flitter verzieren. Dazu mithilfe eines Eddings Linien vormalen. Entlang dieser Multikleber auftragen und die Schlingenborte darauf fixieren. Die Zwischenräume mit Bastelkleber präparieren und mit Flitter bestreuen. Überschüssigen Flitter abschütteln. Zum Abschluss nach Belieben Glassteinchen aufkleben.



Foto: Carina Pilz